

## Rege Bautätigkeit in Kreuzlingen

Von Kurt Peter. Aktualisiert am 26.02.2010

**Von einem «Baufieber» im Thurgau kann laut dem Zentralpräsidenten des Baumeisterverbandes keine Rede sein. Die Bautätigkeit bewege sich im nationalen Rahmen, auch wenn die Region Kreuzlingen «nach oben ausschlägt».**



Auf dem Podium (v.l.n.r.): Heinz Theus, Beat Rey, Rainer Sigrist, Werner Messmer. (Bild: PD)

Wie sehr das Thema «Baufieber in Kreuzlingen» derzeit die Gemüter bewegt, zeigte sich anlässlich der Veranstaltung der Volkshochschule. Die Aula der Pädagogischen Maturitätsschule war sehr gut besetzt, als Heinz Theus, Leiter Hochbau und Stadtplanung **Kreuzlingen**, Werner Messmer, Nationalrat und Zentralpräsident des Baumeisterverbandes, Raumplaner Beat Rey und Moderator Rainer Sigrist auf dem Podium über die aktuelle Lage referierten. Sigrist ging kurz auf die Entwicklung der Stadt ein und sprach angesichts der geplanten oder im Bau befindlichen 600 Wohnungen in Kreuzlingen von vollen Auftragsbüchern der Bauwirtschaft.

### Moderates Wachstum als Ziel

In den vergangenen Jahren sei die Bevölkerung mit 2,5 Prozent überdurchschnittlich gewachsen, erklärte Heinz Theus. Das habe zu hohen Zahlen an Baugesuchen, vor allem im Jahr 2008, geführt. 185 Hektaren an Wohnzonen seien überbaut, 32 Hektaren gebe es noch Reserven. Das reiche für die nächsten zehn Jahre, «aber dann muss sich das Bevölkerungswachstum moderat, zwischen 0,5 und 1,0 Prozent bewegen». Die heutigen Probleme der Zersiedelung und hohen Mobilität führte Beat Rey auf die in den 1930er-Jahren realisierte Funktionstrennung von Arbeit und Wohnen zurück. In Kreuzlingen sei ein moderates Wachstum anzustreben, die Verdichtung nach innen sei auch eine klare Zielvorgabe des kantonalen Richtplanes. Neueinzonungen seien vorerst nicht nötig, die Reserven reichten für rund 2000 weitere Einwohner.

**Den vollständigen Bericht lesen Sie in der Freitagsausgabe der «Thurgauer Zeitung».** (ThurgauerZeitung)

Erstellt: 26.02.2010, 11:31 Uhr

### Artikel zum Thema

#### Wohnungsbau im Thurgau boomt

### Stichworte

Konstanz



Kreuzlingen



### Etwas gesehen, etwas geschehen?



Haben Sie etwas Aussergewöhnliches gesehen, fotografiert oder gefilmt? Ist Ihnen etwas bekannt, das die Leserinnen und Leser von Thurgauerzeitung.ch/Newsnetz wissen sollten? Senden Sie uns Ihr Bild, Ihr Video, Ihre Information per MMS an **4488** (CHF 0.70 pro